

Niederschrift Nr. 9

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hemme
am Mittwoch, 21. Oktober 2020 im Feuerwehrgerätehaus, Dorfstr. 55, 25774 Hemme

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Anwesend sind:

Herr Hans Peter Witt als Vorsitzender
Herr Matthias Frauen
Herr Jan-Hendrik Schumacher
Herr Hauke-Johannes Boyens
Frau Sandra Lange
Herr Karsten Zühl
Herr Dr. George Fedosejevs
Frau Kayen Witthohn
Herr Kai Olausson

Als Gäste anwesend:

Herr Hansen zu TOP 4
3 Einwohner/-innen

Von der Verwaltung:

Frau Ulrike Soldwedel als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

10. Mietangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Vor Einstieg in die Tagesordnung findet eine Gedenkminute für die Verstorbenen K.W. Mumm und Erwin May statt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 8 der letzten Sitzung vom 22.07.2020
3. Mitteilungen
4. Schaltbare Straßenlampen; hier Konzeptvorstellung
5. Entschädigung für die Nutzung eines Privatgrundstückes
6. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.01.2020 bis 15.07.2020
7. Sachstand Ortsentwicklungskonzept
8. Zuschussanträge
9. Eingaben und Anfragen

Nicht öffentlich:

10. Mietangelegenheiten

Öffentlich:

11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner/Mieter (Dorfstraße 10) erkundigt sich nach dem Sachstand zu der Erledigung der dringend notwendigen Reparaturen an seinem Haus/Garage. Das Garagendach müsste saniert und eine Dachrinne ausgebessert werden. Gemeindevertreterin Witthohn sagt eine Erledigung binnen vier Wochen zu.

TOP 2. Niederschrift Nr. 8 der letzten Sitzung vom 22.07.2020

Die Niederschrift Nr. 8 der Sitzung vom 22.07.2020 wird mit einigen Änderungen zustimmend zur Kenntnis genommen:

Frau Kayen Witthohn war bei der Sitzung nicht anwesend, fehlte entschuldigt.

Unter TOP 6 im letzten Abschnitt muss es richtig heißen: Der Anlieger Looft möchte den Weg 1/Flurstück 27 zurückbauen (und nicht gerne begradigen).

Unter TOP 9 im dritten Absatz muss es richtig heißen: Die Buswartehäuschen müssen instand gesetzt werden. Hierzu zählt auch die Abgrenzung zum Graben des Buswartehäuschens (und nicht Überwegung des Grabens).

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende berichtet über folgenden Themen:

- Die Renovierungsarbeiten in der Dorfstr. 7 sind abgeschlossen.
- Die oftmals verstopften Rohre in der Dorfstr. 7 sind auf eine Fettablagerung zurückzuführen.
- Auf dem Weg von Zennhusen nach Hemmer Wurth sind Büsche und Bäume zurückgeschnitten worden.
- Die Bäume in Hemmer Feld und im „Hundeweg“ müssten ebenfalls zurückgeschnitten werden. Fa. Beckmann hat für diese Arbeiten abgesagt, deshalb wurde jetzt mit Fa. Heim Kontakt aufgenommen.
- Die Beiratssitzung Friedhof wurde von einigen Mitgliedern der Gemeindevertreter besucht. Die Kirche hat hier Erklärungen zum Entstehen des hohen Defizits nachvollziehbar dargestellt. Die Bestattungskultur hat sich in den letzten Jahren stark verändert, so dass jetzt auch hier ein Urnenfeld bereitgestellt werden soll.
- Die Bauarbeiten in/an der Dorfstraße schreiten zügig voran. Bisher hat es kaum Probleme gegeben.
- Voraussichtlich ab 29. Oktober sollen die Fräsarbeiten im nächsten Bauabschnitt bis zur Kirche beginnen.

- Die ausführende Firma wurde vor Ort darüber informiert, dass im Bereich der Gehwege Beton eingebaut werden soll und die Fugen werden mit Brechsand eingefegt.

TOP 4. Schaltbare Straßenlampen; hier Konzeptvorstellung

Herr Simon Hansen stellt das Konzept „Knoop“ vor.

Es handelt sich bei diesem Konzept um bedarfsgerechte Steuerung der Straßenbeleuchtung. Mittels App ist es möglich die Straßenbeleuchtung zu steuern.

Herr Hansen präsentiert ausführliche Informationen rund um das Thema Stromsparen, Ökologie, Lichtverschmutzung und Sicherheit auf dunklen Straßen, speziell in kleinen Gemeinden.

Bei Installation dieser App für die Gemeinde Hemme würden Kosten in Höhe von 1.500 € pro Steuergerät (für Hemme würden drei Steuergeräte benötigt werden) und jährliche Kosten in Höhe von ca. 600,00 €.

Die Gemeindevertretung wird sich in nächster Zeit weiter mit diesem Konzept befassen.

TOP 5. Entschädigung für die Nutzung eines Privatgrundstückes

Für die Nutzung eines Privatgrundstückes zur Abhaltung des alljährlichen Maifeuers wurde dem damaligen Eigentümer der Fläche eine Entschädigung seitens der Gemeinde zugesprochen.

Bis zu dem Jahr 2012 wurden jährliche Entschädigungen an ihn ausgezahlt.

Als dieses Grundstück Eigentum von Herrn Nils Haut wurde, wurden die Zahlungen aus einem unbekanntem Grund nicht weitergeführt. Dies ist nun bei einem Gespräch zwischen Herrn Haut und Bürgermeister Witt herausgekommen.

Für dieses Grundstück soll ihm von nun an eine jährliche Entschädigung in Höhe von 200,00 € gezahlt werden. Rückwirkend sollen ihm die Jahre 2013 bis 2019 ebenfalls entschädigt werden. (1.400,00 €)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hemme beschließt, Herrn Haut eine jährliche Entschädigung von 200,00 € für die Nutzung seines Grundstückes zu zahlen und ihm die Jahre 2013 bis 2019 ebenfalls zu entschädigen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf insgesamt 1.400,- €.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.01.2020 bis 15.07.2020

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.000,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind bisher für das Haushaltsjahr 2020 geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
-	-	-
Summe		-

Beschluss:

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
573002.5xxxxxx Deckungskreis 13 Dorfladen- Unterhaltung und Bewirtschaftung Ansatz: 20.700 €	Diverse Arbeiten, Anschaffungen und Abrechnungen	16.410,75 €
573005.3791797 Photovoltaik, BHKW- Umsatzsteuerabwicklung Vorjahre Ansatz: 0 €	Umsatzsteuerverbindlichkeiten	1.857,62 €
611001.5372020 Steuern, Umlagen, Zuweisungen- Amtsumlage Ansatz: 274.800 €	Erhöhung der Amtsumlage	17.748,00 €
Summe		36.016,37 €

Die Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen erfolgt durch Mehrerträge/-einzahlungen:

- Kaufpreisanpassung Aktien rd. 7.600 €
- Entnahme liquide Mittel

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Sachstand Ortsentwicklungskonzept

Für die Installation eines Multifunktionshauses in der Gemeinde und für die Sanierung des Glockenturmes sollen Fördergelder eingefordert werden.

Dafür wird ein Ortsentwicklungskonzept benötigt.

Beteiligte sind die Kirche Hemme, die Kirche Karolinenkoog und die Gemeinde Hemme. Vertreter dieser Institutionen haben sich gemeinsam mit der Fa. Convent Mensing an die Erstellung eines Fragebogens für die Bürger gemacht. Ein Entwurf liegt allen Anwesenden vor. Nach kurzem Informationsaustausch kommt man überein, dass noch ein paar kleine Änderungen vorzunehmen sind.

Mit einer Aktualisierung des Fragebogens rechnen die Anwesenden in den nächsten Tagen. Der Fragebogen wird dann durch die Gemeindevertreter umgehend an alle Haushalte verteilt. Das Merkblatt hierzu wird voraussichtlich auf der Homepage der Gemeinde Hemme veröffentlicht.

Die ausgefüllten Fragebögen können bei Jan Schumacher (Tankshop) abgegeben werden.

TOP 8. Zuschussanträge

- a) Dem Antrag des Schießsportclub Hemme ist zu entnehmen, dass im Dezember 2019 auf dem Schießstand eingebrochen wurde. Die aktuelle Verbindungstür zwischen Aufenthaltsraum und Schießstand ist eine alte Holztür aus den Gründungsjahren der Schule. Bei dem Einbruch stellte sich heraus, dass mit einer Holztür keine ausreichende Sicherheit gewährleistet werden kann. Da eine neue Metalltür mehrere Schließriegel hat, hofft der Schießsportclub auf etwas mehr Sicherheit. Auf dem Schießstand befinden sich elektronische Anlagen, ein Waffenschrank sowie vereinseigene Waffen. Laut 1. Vorsitzenden Hans Werner Wegner beläuft sich der Wert dieser Gegenstände auf ca. 25.000 €.

Herr Wegner hat sich ein Angebot von der Firma Viktor Krüger aus St. Annen über den Einbau einer Stahl-Sicherheitstür im Wert von 1.166,20 € geben lassen und dem Antrag beigefügt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Hemme beschließt, dem Schießsportclub Hemme einen Zuschuss in Höhe von 1.166,20 € für den Einbau einer Metalltür zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

- b) Die Lundener Spielleute von 1962 haben ebenfalls einen Antrag auf Zuschuss gestellt. Die Lundener Spielleute möchten für ihre Mitglieder (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) neue Uniformen anschaffen und genau für diese Investition wird um eine Spende gebeten. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass dieser Verein unterstützt werden soll.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Lundener Spielleute mit einem Zuschuss in Höhe von 250,00 Euro zu unterstützen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Eingaben und Anfragen

- Die Homepage muss aktualisiert werden.
- Zunächst soll am Termin der Seniorenweihnachtsfeier am 3. Advent festgehalten werden. Absagen kann man die Feier auch noch kurzfristig.
- Der Volkstrauertag findet in diesem Jahr im kleinen Kreis statt.
- Ein Gespräch mit Herrn Dr. Austen vom Breitbandzweckverband hat keine neuen Erkenntnisse gebracht. Es wird keine Aussage getroffen, wann in Hemme mit der Verlegung des Glasfaserkabels begonnen wird. Gemeindevertreter Frauen be-

richtet, dass voraussichtlich nicht vor 2023 mit Glasfaser in Hemme zu rechnen ist.

- Die Telekom plant einen neuen Mast mit der G5 Technik in der Gemeinde aufzustellen.
- Die Duschen in der Schule sind immer noch bzw. schon wieder defekt. Ein Gemeindevertreter hat beobachtet, dass in der vergangenen Woche in der Schule sämtliche Fenster offen standen, weil es im Flur nach Klärgrube gestunken hat. Außerdem hatte man vergessen, die Thermostate herunterzudrehen. Es wird darüber gesprochen, ob man programmierbare Thermostate anbaut oder ob lieber der Durchfluss der Leitungen minimiert werden soll. Firma Tolk soll dazu befragt werden.
- Die PV-Anlage muss noch ins Stammdatenregister eingetragen werden, Herr Frauen kümmert sich darum.
- Der Fußweg in der Dorfstr. 78 wird von der ausführenden Firma nachgebessert.

TOP 11. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt folgende Beschlüsse bekannt:

- Es wird ein Gewerberaum (Dorfstr. 7) an die Firma EUROVIA vermietet.
- Die Gemeinde vermietet einen weiteren Gewerberaum (Kaffeestübchen) an Berit Peters, Brigitte Schröder und Andrea Vorpahl.

(Witt)
Vorsitzender

(Soldwedel)
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)